Zeitschrift: Comtec: Informations- und Telekommunikationstechnologie =

information and telecommunication technology

Herausgeber: Swisscom **Band:** 75 (1997)

Heft: 2

Artikel: Massgeschneiderte Anschlussnetze für Betreiber und Kunden

Autor: Obrist, Beat

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-876916

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

FLEXIBLE ANSCHLUSSLÖSUNGEN

MASSGESCHNEIDERTE ANSCHLUSS-NETZE FÜR BETREIBER UND KUNDEN

Damit die Betreiber von Telekommunikationsnetzen ihre Dienste kundengerecht anbieten können, benötigen sie flexible Anschlusslösungen. Die von Alcatel Telecom lieferbaren Technologien machen das möglich. Sie lassen das Anschlussnetz zu einer Multimedialeitung werden, die Sprache, Daten und Bilder übertragen kann.

Subscriber Line Technology (ADSL) können Kupferleitungen viel mehr als nur Sprachsignale übertragen. Immer häufiger werden für die Übertragung aber auch Glasfasern, Drahtlossysteme oder Satellitenempfänger verwendet. Welches Übertragungssystem im Einzelfall zum Einsatz kommt, hängt nicht allein von der zur Verfügung stehenden Technologie und der Geographie vor Ort ab, sondern auch von den spezifischen Bedürfnissen und Wünschen der Netzbetreiber. In dünn besiedelten Gebieten bieten sich beispielsweise Funklösungen an, während in dichter besiedelten Regionen hingegen meist Kabel- oder Glasfaserverbindungen die bessere Lösung sind.

Die Betreiber von Telekommunikationsnetzen stellen neben der reinen Sprachverbindung meist auch Dienste zur Übertragung von Daten und Bildern zur Verfügung. Der Teil

BEAT OBRIST, ZÜRICH

der Übertragungsstrecke, der den Netzbetreibern eine wesentliche Wertschöpfung ermöglicht, ist das Anschlussnetz. Damit ist alles gemeint, was sich zwischen der Vermittlungszentrale und dem Kunden befindet. Eine Investition lohnt sich hier in doppelter Hinsicht, da sowohl die Reduktion der Betriebs- und Unterhaltskosten als auch der Anschluss neuer Kunden ans Netz zu höheren Einnahmen führt.

Breite Palette an Technologien

Heute geschieht die Übertragung im Anschlussnetz meist über Kupferleitungen. Dank neuen Verfahren wie beispielsweise der Asymmetric Digital

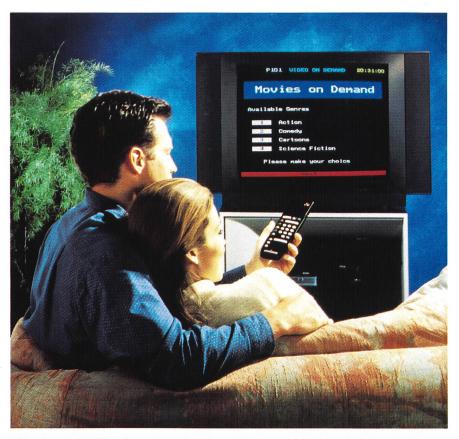


Bild 1. Interaktive Videodienste: Interaktivität auf dem Fernsehbildschirm dank einem breiten Angebot an Anschlusslösungen.

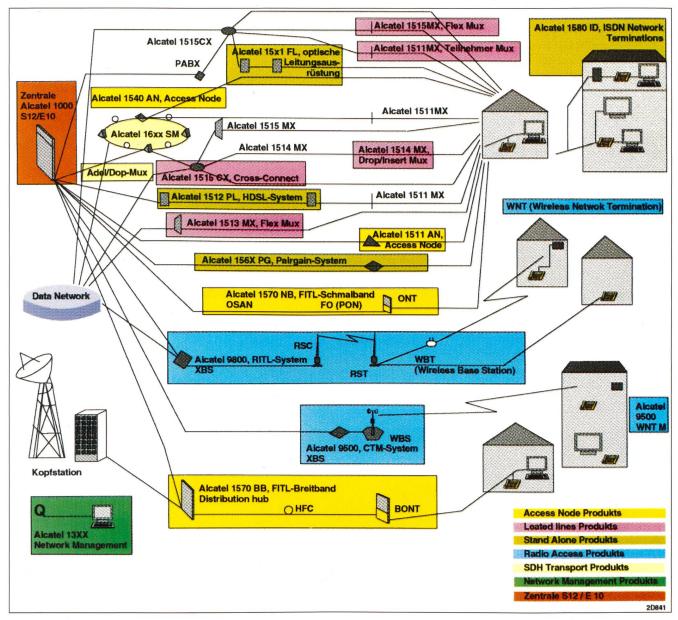


Bild 2. Anschlusslösungen von Alcatel Telecom.

Bei der Wahl des Netzes spielen zudem auch häufig gesetzliche Bestimmungen eine Rolle, denn einige Betreiber sind eingeschränkt in dem, was sie anbieten dürfen.

Flexible Netzausrüster gefragt

Die Nachfrage der Kunden nach universellen Diensten bewirkt, dass sich die Betreiber von Netzen für eine breitere Palette von Zugangstechnologien interessieren. Das wiederum verlangt von einem Netzausrüster wie Alcatel Telecom eine flexible Strategie bezüglich der Entwicklung von Produkten.

Das drahtlose Netz in Bologna und die für Telefoniedienste genutzten Kabelfernsehnetze in Südafrika und auf den Philippinen machen dies beispielhaft deutlich. Die Kunden der Telecom Italia in Bologna und Umgebung werden sich mit ihrem Telefon schon bald frei im Haus und in der Stadt bewegen können, da dann im gesamten Gebiet Roaming auf der Basis von Cordless Terminal Mobility (CTM) möglich sein wird. Das von Alcatel Telecom verwirklichte Konzept baut auf den Normen der Digital European Cordless Telephony (DECT) und den Definitionen des European Telecommunications Standards Institute (ETSI) auf. Damit die Bologneser mit CTM in Zukunft keinen Anruf verpassen, wurden 30

Basisstationssteuereinrichtungen vom Typ Alcatel 9550 und 1500 Basisstationen Alcatel 9550 installiert. In Südafrika und auf den Philippinen haben Kunden des Kabelfernsehnetzes, die mit einer Netzabschlussausrüstung von Alcatel Telecom augestattet sind, nicht nur Zugang zu ihren Lieblingsfernsehsendungen, sondern auch zum Internet.

Erfahrung ein klares Plus

Neue Technologien im Anschlussnetz machen also vieles möglich. Die von Alcatel Telecom lieferbaren Technologien lassen das Anschlussnetz zu einer Multimedialeitung werden, die Daten und Bilder übertragen kann. Die Vermittlungsausrüstung in der Zentrale, die Übertragungsausrüstung im Transport- und Anschlussnetz und die Kundenausrüstung sind vorhanden. *Alcatel Telecom* verfügt darüber hinaus über erfahrenes Fachpersonal, das bereits weltweit diverse Betreiber beim Ausbau ihrer Anschlussnetze zuverlässig unterstützt.

Drahtloser Zugang für Bologna

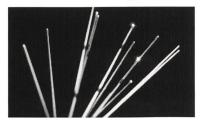
Die Abonnenten von Telecom Italia in Bologna und Umgebung werden bald von Roaming-Funktionen auf der Basis der neuen CTM-(Cordless-Terminal-Mobility-)Dienste profitieren können. Dieser innovative Dienst erlaubt es den Teilnehmern, ihr Telefon zu benützen, während sie sich frei durch ihr Haus bewegen oder sich irgendwo in der Stadt befinden. Das CTM-Konzept von Alcatel Telecom baut auf DECT-(Digital-European-Cordless-Telephony-)Normen und auf vom ETSI (European Telecommunications Standards Institute) festgelegten Definitionen auf. Die Diensteunterstützung basiert auf dem öffentlichen Fernsprechnetz, dem ISDN-Fernmeldenetz sowie dem intelligenten Netz. Roaming ist im gesamten versorgten Gebiet, welches auch unbegrenzt erweitert werden kann, möglich. Installiert werden 30 Basisstationssteuereinrichtungen vom Typ Alcatel 9550 und 1500 Basisstationen Alcatel 9550.

SUMMARY

To satisfy customer expectations, telecommunications network operators need flexible connection solutions for their services. This can be achieved with the technologies offered by Alcatel Telecom. They upgrade the local network to a multimedia line capable of transmitting voice, data and video signals.

Beat Obrist, Produktmanager Access Systems, Alcatel STR. Der Beitrag basiert auf einem Text von Manuel Gordillo, Präsident der Access Systems Division von Alcatel Telecom.

Wer uns jetzt für Telekommunikation kontaktiert, sichert sich den Technologievorsprung von morgen.



Unsere spezialisierten Ingenieure planen und realisieren für anspruchsvolle Kunden hochstehende Software und Hardware für Telekommunikation, Datenübertragung und -verwaltung. Gerne zeigen wir Ihnen, wie wir schon heute die Applikationen von morgen entwickeln.



Software/Hardware Engineering Galgenfeldweg 18, CH-3000 Bern 32 Tel. 031 33 99 888, Fax 031 33 99 800

ISO 9001/EN 29001 SQS-zertifiziert